



Amtsblatt

für die
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 13 vom 01.12.2014
24. Jahrgang

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Amtliche Bekanntmachungen	Seite
1.1	Sitzung der Gemeindevertretung am 15.10.2014 - Veröffentlichung der Beschlüsse	2
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen	
2.1	Veranstaltungen und Informationen	7
2.1.1	Seniorenclub im Gemeindehaus "Helga-Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65	8
2.1.2	Beauftragter für Menschen mit Behinderungen – Erreichbarkeit	8
2.1.3	Kinder- und Jugendzentrum, Prager Straße 23	9
2.2	Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 19.11.2014	9
2.3	Termine der gemeindlichen Gremien 2015	11
	Impressum	12

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1. Sitzung der Gemeindevertretung am 15.10.2014 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Es werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 15.10.2014 bekannt gegeben:

ÖFFENTLICHER TEIL:

11. BV 032/2014 AG Bürgerhaushalt - Berufung eines Mitgliedes

Die Gemeindevertretung beschließt:				
Frau Anja wird Grahl als Mitglied in die AG Bürgerhaushalt berufen.				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
21	19	0	2	ANGENOMMEN
Beschluss - Nr.: 6./2014/036				

13. BV 036/2014 Fachbeirat Visionen - Abberufung eines Mitgliedes

Die Gemeindevertretung beschließt:				
Frau Annegret Gödeke wird als Mitglied des Fachbeirates Visionen abberufen.				
Die Gemeindevertretung dankt Frau Gödeke für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
21	21	0	0	ANGENOMMEN
Beschluss - Nr.: 6./2014/037				

14. BV 040/2014 Wohnanlage Berliner Straße 7 bis 13 C – Zufahrten zu den Hauseingängen / Entwurfsbestätigung

Frau Düring erklärt sich als befangen und setzt sich ins Publikum. Sie nimmt weder an der Beratung, noch an der Abstimmung teil.

Die Gemeindevertretung beschließt:				
Grundlage für die weitere Planung der Maßnahme „Umgestaltung der Zufahrten zu den Wohngebäuden Berliner Straße 9 bis 13 C“ bildet die vorliegende Entwurfsplanung des ARKUS Ingenieurbüro vom 01.08.2014. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung bis zur Ausführungsreife fortzuführen und die Vergabe der Bauleistungen vorzubereiten.				
Die erforderlichen Mittel sind mit dem Haushalt 2015 im Produkt Wohnungsverwaltung bereitzustellen.				
Die Maßnahme ist bis 01.06.2015 umzusetzen.				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
20	Martin Berlin Heinrich Jüttner Klaus Kaiser Johannes Kirchner Henry Kugelmann Matthias Papendieck Dr. Arthur Pech Beate Simmerl Bernd Spieler Ralf Steinbrück Fritz Viertel Dr. Philip Zeschmann	Karin Griesche Daniel Krappmann Dr. Erich Lorenzen Klaus Raddatz Andreas Ritter Gundula Teltewskaja	Andreas Bachhoffer Lutz Kumlehn	ANGENOMMEN
	12	6	2	
Beschluss - Nr.: 6./2014/038				

15. BV 044/2014 Registrierung der Gemeindevertretung auf abgeordnetenwatch.de

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin bis spätestens zum 01.01.2015 auf „abgeordnetenwatch.de – dem virtuellen Wählergedächtnis“ zu registrieren. Als freiwillige Beteiligungskosten wird für die Gemeindevertretung der Richtwert von 100 Euro pro Monat bezahlt. Nach erfolgter Registrierung ist das neue Kommunikationsangebot zu den Mitgliedern der Gemeindevertretung auf den Internetseiten der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zu verlinken. Die Registrierung erfolgt zunächst für zwei Jahre. Nach Ablauf dieser Frist soll von der Gemeindevertretung über eine Verlängerung entschieden werden.

<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
21	4	14	3	ABGELEHNT
Beschluss - Nr.: 6./2014/039				

16. BV 046/2014 Realisierung eines Angebots zur Erhaltung der Mobilität der diesbezüglich eingeschränkten Senioren in unserer Gemeinde (Ringbus) (Fraktion UBS)

Um ein den Bedarfen unter den Senioren in unserer Gemeinde entsprechendes Angebot zur Erhaltung der Mobilität an die Hand geben zu können, beauftragt die Gemeindevertretung den Bürgermeister in Vorbereitung der Realisierung eines solchen Angebotes alle Senioren ab dem Alter von 75 Jahren schriftlich zu ihren innerörtlichen Mobilitätsbedarfen zu befragen.

Dies soll auf der Grundlage des beigefügten Fragenkatalogs – der bei Bedarf noch erweitert werden kann – erfolgen.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
22	3	15	4	ABGELEHNT

Beschluss - Nr.: 6./2014/040

17. BV 047/2014 Transparenz zu den Beschlüssen der Gemeindevertretung (Fraktion UBS)

Die Gemeindevertretung beschließt das ab sofort alle durch die GV gefassten Beschlüsse in der Weise nachgehalten werden, dass der Bürgermeister auf jeder Sitzung im „Bericht des Bürgermeisters“ darüber zu berichten hat, wie die gefassten Beschlüsse umgesetzt werden und/oder wie der Umsetzungsstand ist. Dazu

- berichtet der Bürgermeister in der GV von der Erfüllung der Beschlüsse der letzten Sitzungsrunde und
- die Gemeindeverwaltung legt allen Mitgliedern eine Liste aller geltenden Beschlüsse unter Angabe des Umsetzungsstandes in tabellarischer Form vor und aktualisiert sie periodisch – mindestens jedoch ein Mal im Quartal (kann auch elektronisch erfolgen)

Diese Ausführungen sind zwingender Bestandteil des Top „Bericht des Bürgermeisters“ in jeder Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
22	Steffi Bieber-Geske Klaus Kaiser Dr. Arthur Pech Beate Simmerl Gundula Teltewskaja Fritz Viertel Dr. Philip Zeschmann	Andreas Bachhoffer Martin Berlin Helga Düring Karin Griesche Heinrich Jüttner Johannes Kirchner Lutz Kumlehn Henry Kugelmann Matthias Papendieck Klaus Raddatz Andreas Ritter Bernd Spieler Ralf Steinbrück	Daniel Krappmann Dr. Erich Lorenzen	ABGELEHNT
	7	13	2	

Beschluss - Nr.: 6./2014/041

18. BV 048/2014 Prüfung der Möglichkeit einer engeren Zusammenarbeit mit unserer unmittelbaren Nachbargemeinde Woltersdorf (Fraktion UBS)

Die Gemeindevertretung möchte zu einer engeren Zusammenarbeit mit unserer unmittelbaren Nachbargemeinde Woltersdorf gelangen.

Dazu bittet sie die Fraktionen Kontakt mit den Fraktionen der Gemeinde Woltersdorf und Erkner aufzunehmen, um insbesondere zu den Themen

- Wirtschaftsförderung und Werbung für den Standort,
- Tourismusentwicklung,
- Verkehrsinfrastruktur,
- lokaler ÖPNV,
- weiterführende Schulen und

- Zusammenarbeit und Integration der Verwaltungen im Rahmen interkommunaler Kooperation Möglichkeiten einer engen Zusammenarbeit der beiden Gemeinden zu eruieren.

Falls erforderlich können sich die beiden Hauptausschüsse zu diesem Zweck auch auf die Einrichtung einer gemeinsamen Arbeitsgruppe zu diesen Fragen verständigen.

Ergebnisse dieser Prüfungen sollen der Gemeindevertretung bis Jahresende vorgelegt werden.

Die Gemeindevertretung strebt längerfristig die Aufnahme von Verhandlungen zum Abschluss eines umfassenden Kooperationsvertrages zwischen den Mittelbereichsgemeinden Erkner, Woltersdorf und Schöneiche bei Berlin an.“

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
22	7	14	1	ABGELEHNT

Beschluss - Nr.: 6./2014/042

19. BV 050/2014 Abberufung Jugendbeirat

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Herrn Onno Steenweg als Mitglied des Jugendbeirates abuberufen.
2. Herrn Till Miemietz als Mitglied des Jugendbeirates abuberufen.
3. Herrn Alexander Maximilian Marko als Mitglied des Jugendbeirates abuberufen.
4. Herrn Fabian Plumeyer als Mitglied des Jugendbeirates abuberufen.

Die Gemeindevertretung dankt Ihnen für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
19	19	0	0	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/043

22. BV 039/2014 Fachbeirat Visionen - Berufung eines Mitgliedes

Die Gemeindevertretung beschließt:

Frau Karin Müller als Mitglied in den Fachbeirat Visionen zu berufen.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
19	16	1	2	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/044

33. BV 064/2014 Abberufung Jugendbeirat

Die Gemeindevertretung beschließt:

Herrn Tim-Yannik Sommer als Mitglied des Jugendbeirates abuberufen.

Die Gemeindevertretung dankt ihm für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
19	19	0	0	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/045

23. BV 049/2014 Satzung zum 1. Nachtragshaushalt 2014

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Haushaltsjahr 2014 mit den zugehörigen Anlagen.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
21	18	0	3	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/046

21. BV 030/2014 Hauptsatzung – 2. Änderungssatzung zu Bekanntmachungsfrist für Sitzungen und Standorte Bekanntmachungskästen

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
21	21	0	0	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/047

24. BV 054/2014 Gemeindliche Gremien – Terminplanung 2015

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Sitzungen der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin 2015 an folgenden Terminen durchgeführt werden:

19.02.2015, 26.03.2015, 06.05.2015, 09.07.2015, 23.09.2015 15.10.2015, 03.12.2015

Der Hauptausschuss und die Fachausschüsse werden ersucht, die in der Anlage aufgeführten Termine zu übernehmen.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
21	21	0	0	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/048

25. BV 056/2014 Ersatzneubau Brücke Parkstraße (BW 13) - Vorplanung und Variantenentscheidung

Der Ersatzneubau der Brücke Parkstraße (Bauwerk 13) soll auf der Grundlage der Variante 2 - Stahlbetonhalbfertigteilrahmen mit Flachgründung – realisiert werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung der Variante 2 bis zur Ausführungsreife fortzuführen.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
21	11	9	1	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/049

28. BV 059/2014 Erschließung B-Plan-Gebiet "Gutsdorf Schöneiche" - Entwurf Stellplatzanlage Dorfstraße / ehemalige Schlosskirche

Der Entwurf für die Gestaltung der Stellplatzanlage auf dem Grundstück Flur 1, Flurstück 38/3 entsprechend vorliegender Entwurfsplanung des Ingenieurbüro Spuhn (Bearbeitungsstand 07/2014) wird durch die Gemeindevertretung gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planung auf dieser Grundlage im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigungen fortzuführen.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
21	12	6	3	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/050

29. BV 060/2014 Fußgängerüberweg in der Straße Kieferndamm (Fraktionen CDU/BBS/FDP und SPD)

1. Die Gemeindevertretung begrüßt eine weitere Verbesserung der Schulwegsicherheit auch durch Querungshilfen / Fußgängerüberwege.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die bereits früher mit den im Ort ansässigen Schulen tätigen Arbeitsgruppen zum Thema Schulwegsicherheit wieder einzuberufen und gemeinsam mit Schulleitung, Eltern- und Schülervvertretungen sowie Polizei und Ordnungsamt das Thema Schulwegsicherheit für den gesamten Ort auf der Grundlage der jetzigen Schulstandorte und üblichen Schulwege zu prüfen und zu beraten.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ergebnisse der Beratungen in den Arbeitsgruppen mit dem für eine Genehmigung / Anordnung zuständigen Straßenverkehrsamt des Landkreises abzustimmen sowie anschließend der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, nach dem im Frühjahr durch das zuständige Straßenverkehrsamt des Landkreises Oder-Spree abgelehnten Antrag noch im Jahr 2014 erneut einen Antrag zu stellen für einen Fußgängerüberweg im Bereich Kieferndamm zwischen Woltersdorfer Straße und Heideweg / Wittstockstraße.

Die Gemeindevertretung wird die dafür erforderlichen Haushaltsmittel nach Bewilligung eines Fußgängerüberweges soweit erforderlich als außerplanmäßige Ausgaben kurzfristig zur Verfügung stellen.

Die Gemeindevertretung ist umgehend nach Anordnung eines Fußgängerüberweges über die voraussichtlichen Kosten zur Umsetzung der angeordneten Maßnahme zu informieren.

Anwesende:	Ja – Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:	Ergebnis:
21	21	0	0	ANGENOMMEN

Beschluss - Nr.: 6./2014/051

30. BV 061/2014 Entwicklungskonzeption für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Bauflächenentwicklung (Fraktion UBS)

1. Schöneiche bei Berlin beteiligt sich weiterhin aktiv an einer behutsamen und nachhaltigen Entwicklung des Ortes und der Region insbesondere durch konkrete eigene Maßnahmen.

2. In der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wird eine Arbeitsgruppe mit dem Titel „Klimabeirat“, mit dem Ziel der Erarbeitung einer Konzeption für die klimagerechte Entwicklung, eingerichtet, deren Mitglieder von der Gemeindevertretung berufen werden. Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitglieder, die gemeinsam eine fachlich kompetente und professionelle Tätigkeit gewährleisten sollen, sollen aus folgenden Bereichen kommen:

Ortsentwicklung

Straßen- und Verkehrsplanung

OPNVI Mobilität

Liegenschaften

Energiemanagement

Netzbetreiber

Abfallentsorger

Inhaltlich interessierte Gemeindevertreter

Umwelt- 1 Energiebeauftragter

Mittelstandsverein

aktive EinwohnerInnen

Fachbeirat für Visionen

3. Die Gemeinde prüft die Möglichkeit zur Erstellung eines öffentlich geförderten kommunalen Klimaschutzkonzeptes.

4. Die Gemeinde prüft die Möglichkeit zur Erstellung eines öffentlich geförderten kommunalen Klimaschutzmanagers.

5. Die Gemeinde prüft die Möglichkeit eines ehrenamtlichen Umwelt- und Energiebeauftragten.				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
20	5	14	1	ABGELEHNT
Beschluss - Nr.: 6./2014/052				

36. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 20.06.2014 und 10.09.2014

Es liegen Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 20.06.2014 vor.				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ergebnis:</i>			
21	mehrheitlich ABGELEHNT			
Beschluss - Nr.: 6./2014/053				

Es liegen Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 10.09.2014 vor.				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ergebnis:</i>			
21	mehrheitlich ANGENOMMEN			
Beschluss - Nr.: 6./2014/054				

34. BV 065/2014 Offizielle eMail-Adressen für die Mitglieder der Gemeindevertretung (Fraktion DIE LINKE)

<p>1. Der Bürgermeister wird beauftragt, allen Mitgliedern der Gemeindevertretung für die Dauer ihrer Mandatsausübung über das IT-System der Gemeinde Schöneiche bei Berlin eine öffentliche eMail-Adresse nach dem Beispiel „margitta.musterfrau@schoeneiche-bei-berlin“ zur Verfügung zu stellen.</p> <p>2. Die erstmalige Erstellung offizieller eMail-Adressen für die derzeitigen Mitglieder der Gemeindevertretung soll bis spätestens zum 01.04.2015 erfolgen.</p> <p>3. Nach dem (vorzeitigen) Ausscheiden aus der Gemeindevertretung werden die eMail-Adressen der betreffenden Mitglieder gelöscht. Für nachrückende Mitglieder ist schnellmöglich eine eMail-Adresse einzurichten.</p> <p>4. Die Gemeindevertretung beschließt, die eMail-Adressen als Kontaktmöglichkeiten auf den Internetseiten der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zu veröffentlichen.</p>				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
21	8	13	0	ABGELEHNT
Beschluss - Nr.: 6./2014/055				

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:**42. BV 055/2014 Straßenbaumaßnahme Kieferndamm BA 2.1 - Vergabe Baumpflanzungen und Landschaftsbauarbeiten**

<p>Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, die Bauleistungen für das Bauvorhaben Ausbau Südring BA 2.1 – Kieferndamm zw. Woltersdorfer Straße und Heideweg – Leistung Baumpflanzungen/Landschaftsbauarbeiten – an den Bieter</p> <p>Gebr. Brodmann GbR Garten- und Landschaftsbau</p> <p>zu vergeben.</p>				
<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
19	13	1	5	ANGENOMMEN
Beschluss - Nr.: 6./2014/056				

45. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil**Der Beschluss zum Tagesordnungspunkt 42 kann veröffentlicht werden.**

<i>Anwesende:</i>	<i>Ja – Stimmen:</i>	<i>Nein – Stimmen:</i>	<i>Enthaltungen:</i>	<i>Ergebnis:</i>
19	18	0	1	ANGENOMMEN
Beschluss – Nr.: 6./2014/057				

Schöneiche bei Berlin, 18.11.2014

gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister

SIEGEL

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1. Veranstaltungen und Informationen

Winterdienst 2014/2015

Die Gemeinde weist alle Grundstückseigentümer bzw. deren Gleichgestellte (Reinigungsverpflichtete) darauf hin, dass entsprechend der Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über Straßenreinigung und den Winterdienst vom 27.02.2013 die Schneeberäumung und die Beseitigung von Glätte durchzuführen sind.

Art und Umfang des Winterdienstes:

- Die Reinigungspflicht der Verpflichteten umfasst grundsätzlich die Schneeberäumung und die Beseitigung von Glätte auf den Grundstück angrenzenden bzw. -anliegenden öffentlichen Flächen - Gehwege, Radwege und Fußgängerüberwege.

- Die Geh- und Überwege für Fußgänger sind durch den Reinigungspflichtigen in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von Schnee freizuhalten und bei Glätte abzustumpfen. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt ein Streifen von bis zu 1,50 m parallel der Grundstücksgrenze als Gehweg. Dies gilt auch für begehbare Seitenstreifen, wenn auf keiner Straßenseite ein Gehweg besonders gekennzeichnet oder begrenzt ist. Gehwege im Sinne dieser Bestimmungen zum Winterdienst sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch den Fußgänger geboten ist.

- Die Gehwege sind bei Glätte mit abstumpfenden Stoffen zu bestreuen. Die Verwendung von Asche, zur Beseitigung von Eis- und Schneeglätte, ist unzulässig. Abstumpfende Mittel haben Vorrang vor auftauenden Mitteln.

Der Einsatz auftauender Mittel ist anzeigepflichtig.

- Der beräumte Schnee ist so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrzeugverkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert wird.

- Das Beräumen und Abstumpfen hat werktags (Mo - Sa) mindestens in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr, sonn- und feiertags mindestens in der Zeit von 9:00 Uhr – 20:00 Uhr und in dem Maße zu erfolgen, wie es zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist.

- Hydranten und Einläufe von Entwässerungsanlagen sind stets von Schnee und Eis freizuhalten.**

Die Reinigungsverpflichteten werden auf die ordnungsgemäße Durchführung ihrer Räum- und Streupflicht hingewiesen. Zur Regelung von Schadensfällen wird eine Haftpflichtversicherung empfohlen.

Durch die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erfolgt die Durchführung eines Straßenwinterdienstes im Lei-

stungsumfang entsprechend der Einstufung nach Winterdienstklassen.

Dabei werden die Straßen der Winterdienstklasse 1 und 2 (alle Hauptverkehrsstraßen bzw. Straßenabschnitte mit Sammelfunktion) grundsätzlich winterdienstlich bearbeitet. Alle übrigen Straßen (Winterdienstklasse 3) werden nur nach Bedarf (Blitzeis, starker Schneefall) winterdienstlich bearbeitet.

Schöneiche bei Berlin, November 2014

Ordnungsamt
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Entsorgung der Weihnachtsbäume 2014/2015

Von der KWU-Entsorgung werden die Weihnachtsbäume nur von zentralen Sammelstellen abgeholt. Da die Weihnachtsbäume einer Verwertung zugeführt werden, ist Lametta und Weihnachtsbaumschmuck unbedingt zu entfernen.

Die Abholung der Weihnachtsbäume von den Sammelstellen erfolgt zu folgenden Terminen:

06. Januar 2015 und 13. Januar 2015

Folgende **Sammelstellen** wurden für Schöneiche bei Berlin festgelegt:

- Brandenburgische Straße** - Grünstreifen am Glascontainerplatz vor EDEKA-Parkplatz
- Rahnsdorfer Straße / Ecke Goethestraße** - Containerplatz
- Berliner Straße** - Glascontainerplatz gegenüber Dappstraße
- Kalkberger Straße 184** - am Müllplatz
- Blumenring** - Grünfläche neben der Kletternetzpyramide
- Jägerstraße / Ecke Arndtstraße** - Mittelstreifen
- Rüdersdorfer Straße / Ecke Stockholmer Straße** - am Containerplatz

Legen Sie bitte die Bäume frühestens am Vorabend des Entsorgungstages an den Sammelstellen ab.

Abgelegte Bäume, vor den Grundstücken werden nicht abgeholt.

Bei der Restabfalltour können Weihnachtsbäume aufgrund der eingesetzten Technik NICHT mitgenommen werden.

Gleichfalls kann die Entsorgung über Eigenkompostierung im Garten oder durch Selbstanlieferung auf der Abfallkleinmengenannahme in Erkner erfolgen.

Schöneiche bei Berlin, November 2014

Gemeindeverwaltung
Ordnungsamt

2.1.1. Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga-Hahnmann“, Rüdersdorfer Straße 65

Veranstaltungen für Senioren im Dezember:

Datum / Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Dienstag, 02.12.		
19:00 Uhr	Tauschring Schöneiche**	Seniorenclub
Donnerstag, 04.12.		
9:00 Uhr	Französisch für Senioren	Seniorenclub
14:00 Uhr	Probe Seniorenchor	Seniorenclub
Freitag, 05.12.		
9:00 Uhr	„Fit im Alter“ Sport für Senioren	Seniorenclub
14:00 Uhr	Skatrunde	KultOurKate
14:00 Uhr	Lesung „Dorfgeflüster“ **	Heimathaus
Montag, 08.12.		
9:30 Uhr	Senioren-sport	Seniorenclub
13:00 Uhr	Spielegruppe	KultOurKate
Mittwoch, 10.12.		
10 – 12 Uhr	„Mobilteam“ Seniorentreff	Seniorenbüro
Donnerstag, 11.12.		
9:00 Uhr	Französisch für Senioren	Seniorenclub
14:00 Uhr	Probe Seniorenchor	Seniorenclub
Freitag, 12.12.		
9:00 Uhr	„Fit im Alter“ Sport für Senioren	Seniorenclub
14:00 Uhr	Skatrunde	KultOurKate
18:30 Uhr	Schöneicher Schreibwerkstatt**	Heimathaus
Montag, 15.12.		
9:30 Uhr	Senioren-sport	Seniorenclub
13:00 Uhr	Spielegruppe	KultOurKate
Dienstag, 16.12.		
9:00 Uhr	Ortsrundfahrt**	Tel.: 64 95 84 86
Donnerstag, 18.12.		
9:00 Uhr	Französisch für Senioren	Seniorenclub
16 – 18 Uhr	Literaturkreis „Von Buch zu Buch“ **	KultOurKate
Freitag, 19.12.		
9:00 Uhr	„Fit im Alter“ Sport für Senioren	Seniorenclub
14:00 Uhr	Lesung „Dorfgeflüster“ **	Heimathaus
14:00 Uhr	Skatrunde	KultOurKate
Montag, 22.12.		
9:30 Uhr	Senioren-sport	Seniorenclub
13:00 Uhr	Spielegruppe	KultOurKate

** nicht nur für Senioren

Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga Hahnmann“, Rüdersdorfer Straße 65, Raum 101

KultOurKate, Dorfau 5, Veranstaltungsraum

Heimathaus, Dorfau 8

B1 Sport & Freizeit, August-Borsig-Ring 9

Sprechzeiten im Seniorenbüro Gemeindehaus „Helga-Hahnmann“, Rüdersdorfer Straße 65, Raum 102

An folgenden **Donnerstagen**, jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr, beraten Sie Frau Dr. Lisowski und Herr Rohde zu verschiedenen Senioren-Themen u. a. „Wohnen im Alter“

4. Dezember, 18. Dezember

Herr Jürgen Kalisch berät Sie als **Versichertenältester** und ist behilflich bei Rentenanträgen, **jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr, am Donnerstag**, 11. Dezember.

Während der Sprechzeit ist das Seniorenbüro unter der Rufnummer 030 / 649 88 68 erreichbar.

Information für Senioren und Angehörige

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bietet allen Senioren bei der Bewältigung von Alltagsproblemen Unterstützung an. Kommen Sie Dienstag von 9 bis 12 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr in die Sprechstunde ins Rathaus.

Ansprechpartnerin Frau Menz,
2. Obergeschoss, Zimmer 207

Telefon (030) 643 304 – 139

e-mail: senioreninfo@schoeneiche-bei-berlin.de

Wir helfen Ihnen gern bei folgenden Fragen:

- ❖ Wie finde ich Pflegedienste, Pflegeheim, usw.?
- ❖ Ich bin allein, wer kann mir bei Antragstellungen helfen?
- ❖ Wer berät mich im Pflegefall?
- ❖ Wo finde ich Kleider- und Möbelkammern?
- ❖ Wo finde ich Freizeitangebote?

Seniorinnen und Senioren haben die Möglichkeit, sich über spezielle Fragen und Angebote zu informieren.

Das neue Rathaus ist barrierefrei. Die Haltestellen „Dorfau“ der Straßenbahnlinie 88 sowie der Buslinien 161 und 420 befinden sich direkt vor der Tür. Das Rathaus ist gut erreichbar. Sie können Gespräche führen und für Sie wichtige Adressen, Telefonnummern und Namen von Ansprechpartnern im sozialen Bereich erfahren.

2.1.2. Beauftragter für Menschen mit Behinderungen – Erreichbarkeit

Herr Wockenfuß berät Sie nach Terminvereinbarung.

Kontakt: Beauftragter für Menschen mit Behinderungen, Herr Wockenfuß

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Dorfau 1

15566 Schöneiche bei Berlin

Tel. 030 – 64 33 04 122

behindertenbeauftragter@schoeneiche-bei-berlin.de

**2.1.3. Kinder- und Jugendzentrum der
Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Prager Str.
23, Tel. 030 / 64 95 329**

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	13 Uhr bis 18 Uhr
Freitag	13 Uhr bis 22 Uhr
Samstag	16 Uhr bis 22 Uhr
Hallenfußball am Samstag	14 Uhr bis 16 Uhr

Bitte Turnschuhe mit heller Sohle mitbringen!

Unsere Veranstaltungen im Dezember

MITTWOCH, 10. Dezember 2014
ÖFFENTLICHE GENERALPROBE
der Theatergruppe der Grundschule 2
ab 15:30 Uhr

FREITAG, 12. Dezember 2014
WEIHNACHTSFEIER
Für Besucher und Freunde !
18:00 Uhr

FREITAG, 19. Dezember 2014
BILLARDTURNIER
17:00 Uhr

SAMSTAG, 27. Dezember 2014
SKATTURNIER und JAHRESABSCHLUSS
16:00 Uhr

Regelmäßige Angebote

montags	
14:30 bis 18:00 Uhr	SCHLAGZEUGUNTERRICHT der Musikschule Schöneiche
dienstags	
14:00 bis 16:00 Uhr	KOCHEN & BACKEN (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)
15:00 bis 19:00 Uhr	SCHLAGZEUGUNTERRICHT der Musikschule Schöneiche
mittwochs	
14:15 bis 15:15 Uhr	THEATERKURS (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)
14:30 bis 19:00 Uhr	SCHLAGZEUGUNTERRICHT der Musikschule Schöneiche
18:00 bis 20:00 Uhr	MATHE & PHYSIK – ZIRKEL (Bitte anmelden!)
freitags	
13:00 bis 15:00 Uhr	HORT „Tausendfüßler“ zu Gast im KiJuZe (4.Klassen)
samstags	
14:00 bis 16:00 Uhr	HALLENFUSSBALL (Sporthalle Prager Straße)

**Schiedsstelle
der Gemeinde Schöneiche bei Berlin**

**Die Schiedsstelle befindet sich ab 2015 in der
KultOurkate, Dorfaue 5. Nutzen Sie bitte den
Hintereingang.**

Die Sprechzeiten finden jeweils am 1. Dienstag im Monat von 19.00 bis 20.00 Uhr statt. In dieser Zeit ist die Schiedsstelle telefonisch unter der Rufnummer: (030) 6 49 88 68 zu erreichen. Außerdem kann auch folgende E-Mail-Adresse genutzt werden: Schiedsstelle@schoeneiche-bei-berlin.de

Termine für das 1. Halbjahr 2015:

6. Januar,	3. Februar,	3. März,
7. April,	5. Mai,	2. Juni,

**2.2. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung
der Gemeindevertretung am 19.11.2014**

Der **Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2015** wurde von der Kämmerin mit der Gemeindeverwaltung erarbeitet. Der Entwurf soll am 10.12.2014 beschlossen werden.

Mit Schreiben vom 18.11.2014 wird die von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Dirk Peter Widing geprüfte **Eröffnungsbilanz** zum 01.01.2010 der Gemeinde Schöneiche bei Berlin durch das RPA - Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree in der vorliegenden Form bestätigt. Das RPA hat keine weiteren Feststellungen getroffen und schlägt der Gemeindevertretung entsprechend § 104 Abs, 4 BbgKVerf vor, die geprüfte Eröffnungsbilanz nebst Anhang zu beschließen. Die entsprechende Beratung und Beschlussfassung soll in der kommenden Sitzungsrunde erfolgen.

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde **ein Grundstückskaufvertrag** abgeschlossen.

Per 19.11.2014 sind in der Gemeinde **12.416 EinwohnerInnen mit Hauptwohnsitz** gemeldet. Es wurden durch das Standesamt 161 Ehen geschlossen, 3 Hausgeburten und 42 Sterbefälle beurkundet.

Per 01.11.2014 besuchten **599 Kinder die beiden Grundschulen**, davon 339 die Storchenschule und 260 die „Bruno-Hans Bürgel“ Grundschule.

Derzeitig werden in den Schöneicher **Kindergärten 540 Kinder** zwischen 0 und 6 Jahren und in den beiden **Schulhorten** „Am Storchenturm“ und „Tausendfüßler“ **428 Kinder** betreut.

Am 11.11.2014 tanzten viele **Senioren** in die so genannte „nährische Zeit“ – eine vom Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit der Kulturgießerei organisiert Veranstaltung.

Die Karten für die diesjährige **Seniorenweihnachtsfeier** unserer Gemeinde im B1 Sport & Freizeit Center am 02.12.2014 sind bereits ausverkauft.

Am 1. Adventswochenende veranstaltet der Verein der Schöneicher Heimatfreunde den traditionellen **Weihnachtsmarkt im Raufutterspeicher**. Zur gleichen Zeit findet in der **Kulturgießerei der Kunst-**

weihnachtsmarkt statt. Alle Schöneicherinnen und Schöneicher sind recht herzlich eingeladen. Mein Dank richtet sich an die vielen ehrenamtlichen Organisatoren dieser wunderschönen Veranstaltungen.

Der **Aufenthalts- und Sozialcontainer** auf dem Sportplatz für die Beschäftigten des Baubetriebshofes für Sportplatz und Friedhof soll bis Ende November aufgestellt werden.

Die **Sanierung des Feuchteschadens in der KITA Pustebume** wurde am 30.10.2014 abgeschlossen. Nach Besichtigung durch einen Schadensgutachter und Beurteilung der eingeleiteten Maßnahmen trägt die Versicherung die Baukosten.

Die **Reparatur des Kunstrasenplatzes** auf dem kommunalen Sportplatz nach dem Vandalismus-schaden wurde abgeschlossen.

Die **Versicherungssummen** für die Inhalts- und Gebäudeversicherung der kommunalen Hochbauten werden durch das Gebäudemanagement überprüft und angepasst.

Die Bauleistungen für die Herrichtung der erforderlichen **Reihengräberanlage** auf dem gemeindlichen Friedhof wurden am 17.11.2014 ausgeschrieben.

Die Vergabe der Bauleistungen für die Durchführung von **Baumpflanzungen** im Zuge der **Straßenbau-maßnahme Kieferndamm** (Südring BA 2.1) ist im Oktober erfolgt. Vertraglicher Termin für den Beginn der Arbeiten war der 03.11.2014. Dieser wurde durch den Auftragnehmer nicht eingehalten. Bisher wurde nicht mit der Ausführung begonnen. Erforderliche Maßnahmen gegenüber dem Auftragnehmer sind erfolgt.

Der Baubeginn des 2. Bauabschnitts der Außenanlagen **Rahnsdorfer Str. 43 – komplexe Sanierung** erfolgte am 18.09.2014. Die Fertigstellung erfolgte am 02.10.2014.

Die jährlichen **Baumschauen** auf den kommunalen Wohn- und Pachtgrundstücken erfolgten in der Zeit vom 05.09.2014 bis 12.09.2014.

Die Arbeiten zum Abbruch des Mehrfamilienhauses **Brandenburgische Str. 66** wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Ausführung der Arbeiten ist im Januar und Februar 2015 geplant.

Die Genehmigungsplanung **Erweiterung Hort Am Storchenturm** wurde am 08.08.2014 beim Bauordnungsamt in Beeskow eingereicht. Die Baugenehmigung wird für Ende des Jahres erwartet.

Die letzten Abnahmen **Erweiterung Hort Tausendfüßler** werden bis Ende November durchgeführt.

Seit dem letzten Bürgermeisterbericht wurden 836 **Bäume** auf ihre **Verkehrssicherheit** kontrolliert. Dabei wurden 94 Maßnahmen festgestellt, die überwiegend aus Sicherheitsgründen in den nächsten 6 Monaten durchgeführt werden müssen (Totholz, Asteneinkürzungen, Kroneneinkürzungen, Fällungen usw.). Es wurden 26 sog. Hubsteigerkontrollen durchgeführt (Schadbilder im Kronen- bzw. höheren Stammbereich wurden von der Hebebühne aus begutachtet.)

Im Berichtszeitraum wurden **an 350 Bäumen Pflegemaßnahmen** durchgeführt (vor allem Totholz-

entfernungen, Lichtraumprofil, Lampen freistellen). Es waren teilweise immer noch Schäden der beiden Stürme aus dem letzten Jahr zu beseitigen (Bruchhäste, Angleichung beschädigter Kronen usw.)

Es wurden **Anträge zur Fällung von 15 geschützten Bäumen** (überwiegend im Zusammenhang mit Bauvorhaben) bearbeitet. Die Fällung von 2 Bäumen wurde abgelehnt. Es wurden 9 Ersatzpflanzungen beauftragt, 2 Bäume zum dauerhaften Erhalt festgesetzt bzw. Ausgleichszahlungen i. H. v. 300 € vereinbart. Es wurde ein Ordnungswidrigkeiten - Verfahren und Hinzuziehung des Pflanzenschutzdienstes eingeleitet. Es wurden 15 Ortsbegehungen auf privaten Grundstücken als Beratung zum Baumbestand auf privaten Grundstücken und im Zusammenhang mit Fällanträgen durchgeführt.

Der Entwurf des **Bebauungsplanes 18/13 „Kindertagesstätte und Wohngebiet östlich der Jägerstraße“** bestehend aus Planteil, Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die Bestandsaufnahme Feldhecke und Beurteilung zum Biotop- und Artenschutz liegen nunmehr zur Beratung und Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vor (BV 070/2014). Nach Beschlussfassung im Dezember 2014 wird der Entwurf nach gesonderter Bekanntmachung zur Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt. Die Träger öffentlicher Belange werden parallel beteiligt.

Nach Abschluss der letzten Pflegearbeiten in Park- und Grünanlagen sowie entlang der gemeindeeigenen Grundstücke konnte der **Baubetriebshof** im Oktober mit der Laubbeseitigung beginnen. Durch die kontinuierliche Abarbeitung im Oktober und November ist hier mittlerweile ein sehr guter Stand erreicht worden.

Diese mussten großflächig entfernt werden, um ein Durchwachsen der Deponieabdeckung durch die Wurzeln zu verhindern. Diese Aufgabe wird vom Baubetriebshof auch in den kommenden Jahren weiter wahrgenommen werden müssen.

Die vom Baubetriebshof belieferten Verkaufsstellen für den **Verkauf der Laubsäcke** im Ort (Postfiliale und Rathaus) haben in diesem Jahr bereits mehr Laubsäcke verkauft, als in den Jahren zuvor. Mit hoher Wahrscheinlichkeit werden wohl bis zum Ende der Verkaufszeit ca. 20.000 Laubsäcke verkauft werden und damit 2.000 Laubsäcke mehr als in den vergangenen Jahren abgegeben werden können.

Regelmäßige **Kontrollen der Straßen, Fahrwege und Spielplätze** und die **Leerung** der im Ort vorhandenen **Abfallbehälter** sowie das Auffüllen der Hundekotbeutelspender wurden durchgeführt. Die zweite jährliche Kontrolle der Geh- und Radwege ist abgeschlossen, dabei festgestellte Mängel werden, soweit mit eigenen Mitteln möglich, beseitigt.

Im Bereich des **Friedhofes** wird im Vorfeld zu den besonderen Gedenktagen Volkstrauertag und Totensonntag ebenfalls verstärkt an der Laubbeseitigung gearbeitet, um ein gepflegtes Erscheinungsbild aufrecht zu erhalten.

Im Bereich der Schulen hat mit Anbruch der kalten Jahreszeit die weitere Auslastung der **Schulsport-hallen** durch den Freizeitsport in den Abendstunden

und an den Wochenenden wieder stark zugenommen, so dass zumeist an 7 Tagen der Woche die Trainings- und Wettkampfveranstaltungen durch unsere Hausmeister begleitet werden.

Am 09.11.2014 war am Denkmal für die jüdischen Schöneicherinnen und Schöneicher im Schlosspark wieder stilles **Gedenken und Erinnern** an die **Pogromnacht vom 09.11.1938**.

Am 09.11.2014 war am Originalmauerstück am Ende der Dorfau eine Veranstaltung zum Gedenken und Erinnern an den **Fall der Mauer am 09.11.1989**.

Am 10.11.2014 war die konstituierende Sitzung der **Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree**.

Am 12.11.2014 war Verbandsversammlung des **WBV – Wasser- und Bodenverbandes Stöbber-Erpe**.

Am 19.11.2014 war wieder eine Beratung des **Nachbarschaftsforums AG-Ost**.

Schöneiche bei Berlin, 19.11.2014

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.3. Termine der gemeindlichen Gremien

Die Sitzungstermine 2015 der Ausschüsse für:

Ortsplanung (OPA)

26.01., 09.03., 20.04., 22.06., 07.09., 05.10., 16.11.

Wirtschaft und Finanzen (FWA)

27.01., 10.03., 21.04., 23.06., 08.09., 06.10., 17.11., 21.11.

Bildung und Soziales (BSA)

28.01., 11.03., 22.04., 24.06., 09.09., 07.10., 18.11.

Umwelt und Verkehr (UVA)

29.01., 12.03., 23.04., 25.06., 10.09., 08.10., 19.11.

Wohnungswirtschaft (WWA)

09.02., 16.03., 27.04., 29.06., 14.09., 12.10., 23.11.

Unterausschuss für kommunale Wohnungen

15.01., 19.03., 16.04., 21.05., 18.06., 16.07., 20.08., 17.09., 19.11., 17.12.

Hauptausschuss (HA)

10.02., 17.03., 28.04., 30.06., 15.09., 13.10., 24.11.

Die Sitzungen der Gemeindevertretung 2015:

19.02., 26.03., 06.05., 09.07., 23.09., 15.10., 03.12.

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders bekannt gegeben, im Sitzungssaal Rathaus, Dorfau 1, statt.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !
Bitte beachten Sie die Informationen
in den Bekanntmachungskästen
und auf der Homepage der Gemeinde!

Behördenverzeichnis

Amt für Grundsicherung und Beschäftigung

Regionalstelle Fürstenwalde
PRO Arbeit - kommunales Jobcenter
Am Bahnhof 1, 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61 / 599-46 99

Regionalstelle Erkner
Bahnhofstraße 13-16, 15537 Erkner
Tel. 033 62 / 29 99-48 99, -48 11, -48 10

Sozialamt Beeskow

Liebknecht Straße 21/ 22, 15848 Beeskow
Tel. 033 66 / 352 401, Fax 033 66 / 352 499

Jugendamt Fürstenwalde

Am Bahnhof 1, 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61 / 599-34 10

Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Schöneiche bei Berlin

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstag von 15.30 bis 18.30 Uhr

Kontakt:

Claudia Gebert, Diplomsozialpädagogin
Prager Straße 23 in 15566 Schöneiche bei Berlin
Telefon: 030 / 22 17 01 14
E-Mail: Familien-Beratung@schoeneiche-bei-berlin.de

Die Beratung erfolgt vertraulich und kostenfrei.

Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

Herr Wockenfuß
Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Dorfau 1
15566 Schöneiche bei Berlin
Tel. 030 - 64 33 04 122
E-Mail: behindertenbeauftragter@schoeneiche-bei-berlin.de

Agentur für Arbeit

Eisenbahnstraße 171, 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61 / 569-0, Fax 033 61 / 569-299

Wohngeldstelle

Liebknecht-Straße 13, 15848 Beeskow
Tel. 033 66/ 352 431, Fax: 033 66/ 352 449

Finanzamt Fürstenwalde

Beeskower Chaussee 12, 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61 / 595-0

KWU-Entsorgung

Karl-Marx-Str. 11/12, 15517 Fürstenwalde
Tel. 033 61 / 774 30

Tierheim und Tierpension Wesendahl

Mühlenstraße 23
15345 Altlandsberg/OT Wesendahl
Tel. 033 41 / 251 47, Fax 033 41 / 216 765

Kindergeldkasse

Heilbronner Straße 24, 15230 Frankfurt/Oder
Allg. Auskünfte: Tel. 0180 1 / 546 337
Zahlungshinweise: Tel. 0180 1 / 924 58 64

Notrufe

Polizei
Tel. 110

Polizeiwache Erkner
Tel. 033 62 / 79 00

Feuerwehr Tel. 112
Kreisleitstelle für Rettungsdienst, Brandschutz Tel. 0335 / 565 37 37
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Störungsstelle Telekom Tel. 0800 / 330 20 00
Energieversorgung E.ON e.dis AG Tel. 033 42 / 244 90
Störungshotline Tel. 0180 / 115 55 33
Gas EWE Tel. 033 41 / 38 20
Wasserverband Strausberg Erkner Tel. 033 41 / 343-111

**Das nächste Amtsblatt für die
Gemeinde Schöneiche bei Berlin
erscheint voraussichtlich am 15.12.2014**

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister,
Dorfäue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin, Tel. 030 – 64 33 04 – 0,
Fax: 030 – 64 33 04 – 155,

Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche
Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint
nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche
bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65
- KultOurkate, Dorfäue 5
- Kulturgießerei (Kugi), An der Reihe 5
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfäue 8
- TAMOIL Tankstelle, Kalkberger Straße 189
- Rathaus, Dorfäue 1
- Therafit, Am Plesland 5
- Bäckerei Petersik, Goethestraße 9
- Bäckerei Petersik, Geschwister-Scholl-Straße 35
- Bäckerei Dahlback, Friedrichshagener Straße 64
- Apotheke Altes Kino, Brandenburgische Straße 76
- Storchen Apotheke, Hohes Feld 1

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem
Postweg zugestellt. Dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der
Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite
der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 560 Exemplare.

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN